

Geographische Neuerscheinungen

Am 6. Dezember werden ausgeliefert:

PROF. DR. EDWIN FELS

Die Gestaltung der Erde durch den Menschen

Ein Beitrag zur Wirtschafts- und Verkehrsgeographie

In Ganzleinen 5.80 RM

Wir betrachten die Landschaft um uns meist als etwas Gegebenes und vergessen leicht, daß die harte Arbeit des Menschen die einst unberührte Natur in starkem Maße umgestaltet hat, so daß heute etwas naturgegeben erscheint, was durch die Arbeit, die Kultur des Menschen geschaffen wurde. Die Rückwirkungen des wirtschaftenden Menschen auf die Natur wurden bisher nur wenig beobachtet und sind noch nie zu zusammenfassender, übersichtlich ordnender größerer Darstellung gebracht worden! Diese wichtigste geographische Gegenwartsarbeit hat sich Professor Fels in dem vorliegenden Buch zur Aufgabe gestellt.

PROF. DR. HEINRICH SCHMITTHENNER

China im Profil

Mit 11 Kartenskizzen im Text und einer großen, sechsfarbigem Übersichtskarte

In Ganzleinen 4.80 RM

Das Buch ist nicht jener stark angeschwollenen Reiseliteratur zuzuzählen, die sich auf die Wiedergabe des Fremdartigen der chinesischen Welt beschränkt. Hier hat einer der besten Kenner Chinas, fest auf dem Boden seiner Wissenschaft stehend, aus seinen Aufzeichnungen und Studien nach Reisen in der Vor- und Nachkriegszeit zusammengefaßt, was für das Verständnis des heutigen China wertvoll ist. Es ist ein leicht lebares, aber zugleich ein sehr ernstes Buch. Es dient der vielleicht wichtigsten Aufgabe, die das Schicksal unfrer Zeit gestellt hat, daß die beiden größten Kulturwelten der Menschheit aneinander sich selber erkennen.

DR. ANTON WAGNER

Los Angeles

Landschaftswandel und Großstadtbildung in Südkalifornien. 336 Seiten Text und 16 Seiten Abbildungen auf Kunstdruckpapier mit etwa 25 Bildern, sowie 14 Karten

In Ganzleinen 9.50 RM

Noch in den 1850er Jahren ist Los Angeles ein verstaubtes kleines Städtchen von mexikanischem Äußeren, das neben dem mächtigen San Francisco in Kalifornien keine Rolle spielt. Wie verlief die Entwicklung zur Zweimillionenstadt, die heute ein Vielfaches der Stadtfläche Berlins bedeckt, in so kurzer Zeit und unter denkbar ungünstigen Voraussetzungen? Diese Frage beantwortet der Verfasser in einer eindringlichen Darstellung. Unter anderem wird bei all den Untersuchungen der geographischen, sozialen, wirtschaftlichen oder soziologischen Grundlagen immer wieder sichtbar, daß das Werden dieser gigantischen Stadt - vielen nur durch Hollywood ein Begriff - in erster Linie von der Entschlußkraft der Bewohner abhängt. Sehr wesentlich ist, daß der Verfasser selbst 3 Jahre praktisch in Handel und Industrie der Vereinigten Staaten tätig war, daß er vom August 1932 bis März 1933 in Los Angeles Spezialstudien trieb, und daß er vorher durch Reisen in Mexiko, Südamerika, England, Frankreich und Spanien die notwendige Weltweite und Perspektive gewann.

Bieten Sie diese Werke in erster Linie den geographischen Instituten der Hochschulen, den Geographielehrern aller Schulgattungen, den Mitgliedern der geographischen Gesellschaften, den wissenschaftlichen
 (Z) Bibliotheken und allen länder- und völkerkundlich interessierten Menschen an. (Z)

VERLAG BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT AG. LEIPZIG